

3. Änderung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Lutter (Straßenausbaubeitragssatzung)

Auf Grund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 95) und der §§ 2, 7 und 7 a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S. 149) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lutter in seiner Sitzung am 27. Oktober 2017 folgende Änderung zur Straßenausbaubeitragssatzung vom 30. August 2012 beschlossen:

§ 1 Änderungen

- (1) **§ 4 - Gemeindeanteil** - erhält folgende Fassung:

Der Anteil der Gemeinde Lutter am beitragsfähigen Investitionsaufwand beträgt in der

Ermittlungseinheit 1 (Lutter)	53,37 v. H.
Ermittlungseinheit 2 (OT Fürstenhagen)	48,35 v. H.

Der übrige Anteil des Aufwandes ist von den Beitragspflichtigen zu tragen.

- (2) **§ 7 - Beitragssatz - Abs. 6**

Der bisherige Abs. 6 wird verschoben und wird Abs. 7.

- (3) **§ 7 - Beitragssatz - Abs. 6** wird wie folgt neu gefasst:

Der Beitragssatz in der Ermittlungseinheit 1 für das Jahr 2015 beträgt 0,01 EUR/m² gewichtete Grundstücksfläche. Für das Jahr 2016 beträgt der Beitragssatz in der Ermittlungseinheit 1 0,035 EUR/m² gewichtete Grundstücksfläche.

§ 2 Inkrafttreten

- (1) § 1 Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3 Satz 1 treten rückwirkend zum 31. Dezember 2015 in Kraft.

- (2) § 1 Abs. 3 Satz 2 tritt rückwirkend zum 31. Dezember 2016 in Kraft.

Lutter, 6. November 2017


Müller
Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk:

1. Die 3. Änderung zur Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Lutter wurde im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder Nr. 8/2017 vom 17. November 2017 öffentlich bekannt gemacht.
2. Die Änderung zu o. g. Satzung tritt entsprechend § 2 in Kraft.